

Mögliche Inhalte des Lerntagebuches

Wie ist es mir vor dieser Arbeit?

Bin ich bereit? Was hält mich zurück? Was stört mich? Was motiviert mich? Was bedeutet es mir, so eingestellt zu sein und jetzt diese Aufgabe lösen zu müssen/dürfen?

Ist es eine neuartige Aufgabe, oder habe ich ähnliche Aufgaben bereits früher gelöst? Mit welchen Erfahrungen, welchem Erfolg?

Welches sind meine Erwartungen an mich selbst? Was für Ziele stecke ich mir? Sind diese berechtigt? Welche Ziele stecken andere mir? Inwiefern sind diese für mich störend, hilfreich, notwendig, bedeutsam?

Wie möchte ich diese Aufgabe am liebsten lösen? Welche Methode, welche Sozialform scheint mir am geeignetsten zu sein? Welche Hilfe möchte, muss ich bekommen?

Ist der äussere Rahmen (zeitliche, örtliche Verhältnisse, Arbeitsmaterial) mir entsprechend?

Während der Arbeit

Stimmt der Lernprozess für mich (Methode, Hilfsmittel, Zeit)?

Ist die Art und Weise der Hilfe mir entsprechend? Wird mir zuviel, zuwenig Hilfe angeboten? Ist es die richtige Hilfe?

Kann ich mir holen, was ich brauche? Was fordert es von mir? Was hindert mich daran?

Wo spüre ich Lernwiderstände, die ich (beinahe) nicht lösen kann, die mich (beinahe) demotivieren?

Erlebe ich unterschiedliche Phasen bei dieser Arbeit? Wie, wodurch sind diese Phasen ausgelöst? Was bedeutet für mich dieser Verlauf des Lernprozesses?

Wie erlebe ich mich in meiner Rolle; wie erlebe ich meine Position? Bin ich damit zufrieden? Fördert sie meine Möglichkeit zu lernen und zu arbeiten?

Welche behindernden Momente kann ich selbst beheben? Wie? Wo brauche ich Hilfe von andern?

Kann ich mich abgrenzen, wenn hemmende Faktoren von aussen auf mich wirken?

Was freut mich bei dieser Arbeit? Was verstärkt meine Motivation während der Arbeit (Intermotivation)?

Nach Abschluss der Arbeit, der Sequenz

Wie ist es mir jetzt, nach Abschluss der Arbeit? Womit bin ich zufrieden, womit nicht?

Was würde ich in einer weiteren ähnlichen Arbeit wiederum gleich machen, was verändern, wie verändern?

Welches sind meine Lernfortschritte?

Welche Hilfen will ich anfordern, beanspruchen?

Bei wem, von wem kann ich diese Hilfe am ehesten bekommen?

Ist ein Gespräch mit andern über diese Arbeit nützlich?

Welche Schritte möchte ich in der Folge machen? Möchte ich stabilisieren, was ich gelernt habe? Möchte ich Alternativen ausprobieren?

Form des Lerntagebuches

Wähle jene Form, die dir entspricht! Der Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt.

Beschränke dich! Du kannst nicht immer alle Punkte berücksichtigen. Was ist dir vor allem wichtig?

Denke daran, dass es manchmal schwierig ist, das Lerntagebuch zu führen. Das ist aber kein Grund, es nicht zu tun!

Arbeit mit dem Lerntagebuch

Das Lerntagebuch ist in erster Linie für dich, es soll dir helfen, dein Lernen zu optimieren. Aufwand und Ertrag sollen in einem immer besseren Verhältnis stehen.

Lies von Zeit zu Zeit deine Eintragungen wieder durch! Stellst du Fortschritte fest?

Anhand des Lerntagebuches sollen Gespräche mit deinem Lernbegleiter stattfinden. Bringe deine Fragen ein! Sei auch bei diesen Gesprächen Autor deines Handelns!

Bringe deine Erfahrungen ein! Sie können Lernhilfe für andere sein.“ (Feigenwinter o.J.)